

> LADESÄULE

Mit der weltweit zunehmenden Anzahl an Ladepunkten steigt das Risiko von Unfällen durch Zusammenstöße. Hinzu kommen Schäden durch Umwelteinflüsse und Vandalismus, die sich negativ auf die Kundenbindung auswirken. Die von paXos entwickelte Ladesäule schützt durch das gewählte Design (Sollbiegestelle) und die verwendeten Materialien auch im Falle eines Zusammenstoßes stets die Leistungselektronik.



- > Vorgegebene Biegestellen an der Unterseite des Gehäuses, Leistungselektronik bleibt auch bei Zusammenstoßen geschützt
- > Hoher Widerstand gegen Vandalismus durch robustes Gehäuse und ausfahrbares Kopfteil

> paXos

Wir unterstützen Sie bei Ihren Projekten in den Bereichen Energietechnik, Automotive und Industrie von der Produktidee über den Prototypenbau bis hin zum Serienanlauf oder von der grünen Wiese bis zum fertigen Bau und Produktionsstart. In unserem Innovationsbereich entwickeln wir darüber hinaus hocheffiziente und zukunftsweisende Lösungen im Bereich der regenerativen Energien und der Elektromobilität. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!



paXos Consulting & Engineering GmbH & Co. KG

Karl-Benz-Str. 9

D - 40764 Langenfeld (Rhld.)

Telefon: +49 (0)2173 200 43 30

E-Mail: info@paXos.gmbh



www.paXos.gmbh



www.paXos.solar

paXos

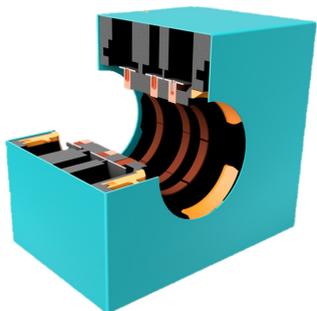
ELEKTROMOBILITÄT



HOCHLEISTUNGSLADESYSTEM (HLS)

LADESTECKER & LADEBUCHSE

Mit einem zuverlässigen Hochleistungsladesystem ist die Elektrifizierung von Autos, Nutzfahrzeugen, Schiffen und auch Flugzeugen möglich. Um eine breite Akzeptanz zu erreichen, ist vor allem im Bereich der Nutzfahrzeuge eine kurze Ladezeit (Standzeit) notwendig, da nur so die Wirtschaftlichkeit gewährleistet werden kann. Der Ladestecker „Cool-Load Megawatt“ von paXos liefert genau hierfür die Lösung.



Gefördert durch:

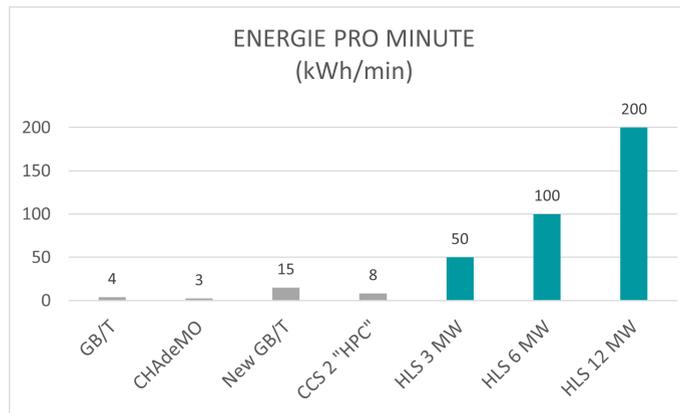


aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



- › Große, skalierbare Kontaktflächen mit radialer Verbindung zwischen Stecker und Buchse sorgen für niedrigen Übergangswiderstand
- › Hoher Anpressdruck und nahezu kraftfreier Einführvorgang durch automatischen Kontaktierungsmechanismus
- › Direkte Kühlung der Kontakte und Kabel

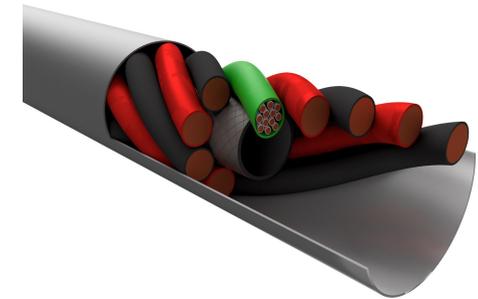
TECHNISCHE DATEN



In Zukunft wird die klassische Steckverbindung aus „Stift & Buchse“ einer der limitierenden Faktoren innerhalb der Ladeinfrastruktur sein. Die Vergrößerung der Verbinder führt proportional zu höheren Steckkräften, welche die Bedienbarkeit negativ beeinflussen. Mit dem „Cool-Load Megawatt“ von paXos, der über ringförmige Kontaktflächen verfügt, kann die Ladeleistung einfach durch Skalierung des Steckerdurchmessers an zukünftige Bedarfe angepasst werden. Auf diese Weise sind Leistungen bis 12 MW möglich.

Parameter	HLS 3 - 12 MW
Leistung	3 - 12 MW
Nennspannung	1.500 V
Nennstrom	2.000 A - 8.000 A
Kontaktfläche	2.200 - 11.000 mm ²
Flächenpressung	> 100 N
Handhabung	Orientierungslose Kontaktierung
Kühlung	Direkte Kontaktkühlung

LADEKABEL



Die Aufteilung der Stromkabel auf mehrere kleine Einzelkabel sowie die Verseilung dieser einzelnen Kabelstränge führt zu einer hohen Flexibilität des Ladekabels. Mittig im Kabel liegt die Zuleitung für das Kühlmittel, welches zwischen den einzelnen, isolierten Adern zurückfließt. Dadurch wird eine ausgezeichnete Kühlung und hohe Flexibilität im Kabel erreicht. In Kombination mit dem paXos Ladestecker wird ein besonders leistungsstarkes und komfortables Ladesystem bereitgestellt.



Weitere Informationen zu unseren Produkten finden Sie hier:

